

# **Darf ein Schüler eine schriftliche Begründung für seine Note einfordern?**

**Beitrag von „TequilaSunrise“ vom 7. August 2017 18:54**

## Zitat von Modal Nodes

Mir war nicht klar, dass es bei der Notengebung eine Übereinstimmung der beiden Parteien geben muss.

Sagt doch keiner, dass es so sein muss? Ich verstehe echt nicht, warum hier auf lehrer70 so rumgehackt wird. Er schildert lediglich die Situation und erkundigt sich, was möglich ist. Ich kann aus allem, was er schreibt auch beim besten Willen keine Einmischung in die Arbeit des Kollegens erkennen. Offenbar ist das auch kein Fall von "hintenrum petzen" - wie es auch schon unterstellt wurde - es hat ja ein Gespräch zwischen den beiden Fachlehrern und dem Schüler stattgefunden. Ich finde es schon irgendwie normal bzw. wenigstens menschlich, dass man sich als Klassenlehrer mal beide Seiten anhört, wenn es zu solch einer Eskalation kommt. Das heißt ja noch lange nicht, dass man den Kollegen gleich bequatschen will, dass der doch mal seine Notengebung überdenken sollte.